

32.09.2011  
Gemeinderat

## Provisorischer Spielplatz auf Freizeitanlage

**NACKENHEIM** (m). Einmütig billigte der Gemeinderat den Plan zur Errichtung einer provisorischen Spielfläche auf der Spiel- und Freizeitanlage in der Verlängerung der Rheinstraße im Unterfeld. Gleichzeitig folgte grünes Licht zur Freigabe der Ausschreibung für die Neuanlage nach Planungen des Landschaftsarchitekten Schellhorn.

Ortsbürgermeister Heinz Hassemer (CDU) führte aus, dass der Kinderspielplatz in der Pommardstraße neben dem Kindergarten wegen des Neubaus des Gymnasiums aufgegeben werden musste. Die beabsichtigte Neuherstellung auf dem künftigen Freigelände der Carl-Zuckmayer-Grundschule kann vorerst nicht erfolgen, weil ein Gesamtkonzept nach dem Abriss der alten Schulgebäude noch fehlt. Finanziell sei der Bau von zwei neuen Spielplätzen nicht möglich, da dies finanziell für die Gemeinde nicht zu verkraften sei. Die „kleine Lösung“ mit Sandkasten, Schaukel und Sitzgruppe sei bescheiden. Apostolos Paschalidis-Volmer (SPD), René Adler (FWG) und Monika Raabe-Schöpflin (CDU) begrüßten die schnelle Entscheidung, einen Ersatzspielplatz zu schaffen. In der Bürgerversammlung hätten die Eltern ihre Zustimmung signalisiert.

Der Rat billigte den Vorschlag des Architekten Willi Heckelsmüller, im Baugebiet „Sprunk II, Teil 1“ südlich des Regenrückhaltebeckens drei Grünflächen in Bauland umzuwidmen.

Zwei Eilentscheidungen nahm der Rat zur Kenntnis. Die Gemeinde hat für die Kita Pommardstraße eine Wickelkommode für 2516 Euro gekauft und die Sanierung der Küchenböden in der Carl-Zuckmayer-Halle für 10589 Euro in Auftrag zu geben.